

Zur Person

In Aachen aufgewachsen, habe ich zeitweise in Freiburg und Berlin gelebt, studiert und gearbeitet. Nachdem ich 1998 wieder in Aachen in der Druckbranche tätig war, musste ich das demütigenden Hartz-IV-System am eigenen Leib erfahren.

2007 begann ich im EU-Parlament zu arbeiten, bis ich 2009 in den Bundestag gewählt wurde. In meinem Schwerpunkt Europapolitik habe ich mich besonders zur Eurokrise engagiert. Die Art der „Euro-Rettung“ habe ich immer abgelehnt, da mit den „Rettungspaketen“ stets nur die Banken auf unsere Kosten gerettet wurden. Die notleidenden Länder mussten brutale, wirtschaftlich zerstörerische Kürzungsprogramme hinnehmen. Darüber hinaus habe ich mit vielen Anfragen an die Bundesregierung Öffentlichkeit zu unbequemen Themen herstellen können, etwa zur Überwachung der Bürger/innen oder zum Drohnenprogramm.

Ich war immer politisch engagiert: In Aachen gegen die zunehmenden Kriegseinsätze, gegen Neonazis oder die Hartz-Gesetze. Erst mit der Gründung einer gesamtdeutschen LINKEN aus WASG und PDS habe ich mich auch einer Partei angeschlossen, weil es auch in Deutschland eine starke Linke braucht.

Ich kandidiere 2013 erneut zum Bundestag auf Platz 4 der Landesliste und als Direktkandidat für Aachen.

Liebe Wählerinnen und Wähler,

vor der Wahl wird immer viel versprochen, das nach der Wahl dann nicht mehr gilt. Ich sage Ihnen ganz offen: Eine soziale, ökologische und friedliche Politik muss gegen die Interessen mächtiger Lobbyisten durchgesetzt werden. Wir LINKEN wollen konsequent umverteilen, um die dringend benötigten sozialen und ökologischen Aufgaben anzupacken. Geld ist genug da, es ist nur höchst ungerecht verteilt.

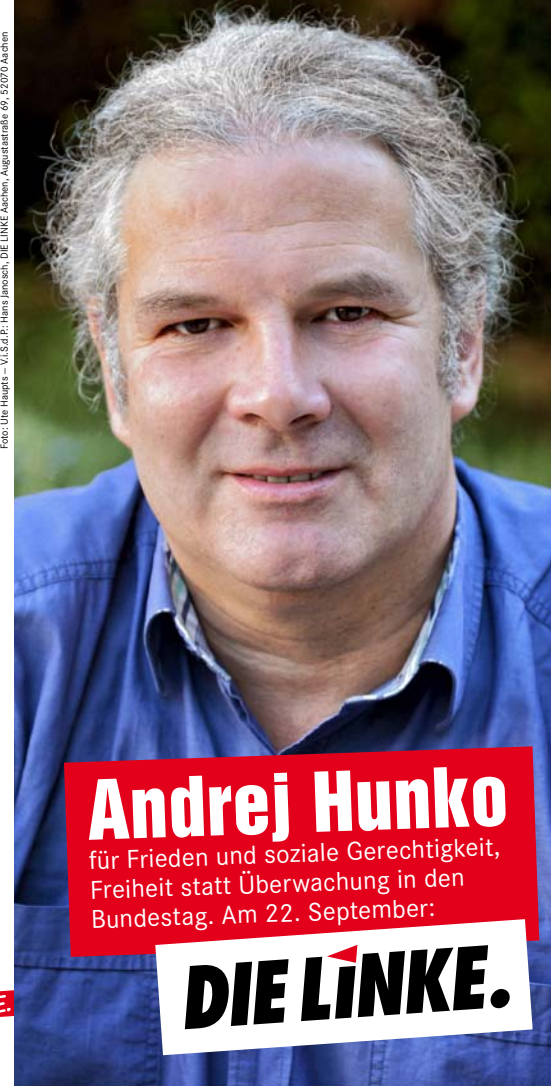
Ebenso wichtig ist für mich eine friedliche Außenpolitik Deutschlands. Die Kriege in Afghanistan, im Irak und andere deutsche Militäreinsätze haben den Menschen und dem Frieden nichts gebracht. Deutschland ist einer der größten Waffenexporteure weltweit. Jetzt will die Bundesregierung sogar Kampfdrohnen anschaffen. Dagegen muss eine deutliche Stimme vernehmbar sein.

Ich möchte mich im Bundestag weiter gemeinsam mit den Bürger/innen und sozialen Bewegungen für diese Ziele einsetzen. Jede Stimme für DIE LINKE erhöht den Druck in diese Richtung. Dafür bitte ich um Ihre und Eure Unterstützung.



 **ANDREJ HUNKO.**
DER LINKE.
www.andrej-hunko.de

Foto: Ute Haupt – V.i.S.d.P.: Hans Jansch, DIE LINKE Aachen, Auguststraße 69, 52070 Aachen



Andrej Hunko

für Frieden und soziale Gerechtigkeit,
Freiheit statt Überwachung in den
Bundestag. Am 22. September:

DIE LINKE.

Warum jetzt DIE LINKE wählen?

Wir leben in einem der reichsten Länder der Welt. Doch allein bei uns in NRW wächst jedes vierte Kind in Armut auf. Die soziale Spaltung nimmt zu. CDU, SPD, FDP und GRÜNE haben Steuern gesenkt und unseren Sozialstaat ausbluten lassen. Sie schicken immer wieder junge Menschen in sinnlose Kriege. Wir wollen den Reichtum gerecht verteilen und sind die Friedenspartei. Leider stehen SPD und Grüne noch heute zur Agenda 2010, die uns Arbeit zu Armutslöhnen, schlecht ausgestattete Schulen und auch die hoch verschuldeten Städte in Nordrhein-Westfalen gebracht hat.

DIE LINKE ist verlässlich, Sozialabbau ist mit uns niemals zu machen. Wir setzen uns hartnäckig ein für Arbeit, von der alle gut leben können. Auch wenn manche jetzt links blinken: Besser dran ist man mit dem linken Original – 100% sozial.

Die anderen Bundestagsparteien hängen am Tropf von Konzernen und deren Interessen. Die Lobbyisten der Energiekonzerne, Versicherungen und Banken, der Rüstungskonzerne oder der Pharmaindustrie haben gute Drähte zu allen Parteien



– außer zur LINKEN, denn wir sind die einzige unbestechliche Partei, die Spenden von Unternehmen ablehnt.

Wir wollen mehr Demokratie. Die Menschen müssen das Sagen haben, nicht Banken und Konzernbesitzer. Demokratie heißt für uns, dass Abgeordnete im Interesse der Bevölkerung handeln. Mehr Demokratie heißt für uns, dass die Menschen in Volksentscheiden selbst bestimmen können, und es auch in Betrieben und Bildungseinrichtungen mehr Mitbestimmung gibt. Gerade in der Banken- und Eurokrise wird die Demokratie ausgehöhlt. Ein neues Europa kann nur mit den Menschen geschaffen werden – demokratisch und sozial.

Warum denn überhaupt wählen? Was kann ich mit einer Stimme für DIE LINKE erreichen?

Eine starke LINKE im Bundestag ist wichtig für die Interessen der Menschen. Mit Druck von links kann vieles bewegt

werden, weil sich eine Regierung gegen die Bevölkerung zwar viel, aber nicht alles erlauben kann. Trotz Merkel und Rösler ist die Praxisgebühr auch dank uns abgeschafft worden. Dass heute ernsthaft über gesetzliche Mindestlöhne diskutiert wird ist auch der LINKEN zu verdanken. Die Sozialverbände und Gewerkschaften haben mit uns an ihrer Seite viel bessere Möglichkeiten gegenüber den anderen Parteien. Die Friedensbewegung hat mit uns eine starke Stimme im höchsten Parlament. Wer nicht wählt, überlässt den anderen das Feld.

Deshalb werben wir für jede Stimme für DIE LINKE am 22. September.

- Für einen echten **Mindestlohn nicht unter 10 Euro.**
- Für **Frieden** und das **Verbot von Rüstungsexporten.**
- Für gute **gebührenfreie Bildung** von der Kita bis zur Hochschule.
- Für eine solidarische **Mindestrente** von 1050 Euro.
- Für sozialen **Wohnungsbau** und **faire Mietpreise.**
- Für eine **solidarische Gesundheitsversicherung.**

 **DIE LINKE.**